

## **Schweizerische Vereinigung für Sozialpolitik (SVSP) Jahresbericht 2018 (Kurzfassung SAGW)**

### **Wissenschaftliche Tätigkeit**

Jahrestagung «Nichtbezug von Sozialleistungen»  
31. Oktober 2018, Bern

Die SVSP-Jahrestagung vom 31. Oktober 2018 wurde dem «Nichtbezug von Sozialleistungen» gewidmet. Es wurde referiert und gemeinsam diskutiert über relevante Ursachen, Folgen und Empfehlungen für Politik und Praxis. In ihrem Schlusswort hat Rahel Strohmeier, Vorstandsmitglied der SVSP, den Inhalt der Tagung mit folgenden Hypothesen zusammengefasst:

1. Ein Nicht-Bezug von Sozialleistungen stellt in den meisten Fällen nicht einfach einen freiwilligen Verzicht dar, sondern hat vielfältige Ursachen auf unterschiedlichen Ebenen mit weitreichenden Folgen.
2. Der Zugang zu Sozialleistungen ist weitestgehend gestaltbar, stösst aber dort auf Grenzen, wo der politische Wille zurzeit nicht gegeben ist.
3. Es braucht eine aktive Bekämpfung des Nichtbezugs, damit Art. 12 unserer Bundesverfassung (Anspruch auf Hilfe in Notlagen) für alle Personen in der Schweiz seine Wirkung entfalten kann.

Die Präsentationen sowie Abstracts zu den Referaten und Workshops finden Sie [hier](#).

Publikation «Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik» (Seismo, 1. März 2019)

Nach mehrjähriger Arbeit neigen sich die Arbeiten am Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik einem Ende zu. Das umfassende Werk, welches u.a. durch einen finanziellen Beitrag der SAGW entstehen konnte, wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2019 vom Seismo Verlag publiziert.

Die Inhalte des Wörterbuchs stehen, aktuell werden die Übersetzungen finalisiert, die Publikation wird in deutscher und französischer Sprache erscheinen. In rund 250 ausgewählten Beiträgen werden sozialpolitische Massnahmen und Zusammenhänge kritisch in den Blick genommen und es wird auf Schweizer Besonderheiten, Handlungsbedürfnisse sowie aktuelle und zukünftige Herausforderungen für Politik und Gesellschaft hingewiesen. Erstmals wird eine Gesamtschau der föderal geprägten Schweizer Sozialpolitik vorliegen, die von Experten und Expertinnen aus Wissenschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft aus allen Sprachregionen der Schweiz verfasst wurden. In einer allgemein gehaltenen Sprache macht das neue Wörterbuch damit grundlegendes, forschungs- und praxisbasiertes Wissen zur Sozialpolitik über Sprachgrenzen hinweg für Laien und Fachpersonen zugänglich.

## **Kooperationen und internationale Beziehungen**

Tagung «Ermessen in der Sozialhilfe - Spielräume sinnvoll nutzen»

22. März 2018, Biel: Nationale Tagung der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) in Biel, in Kooperation mit SVSP und Artias

Hilfeleistungen jedem einzelnen Fall anzupassen und den vorhandenen Handlungsspielraum effektiv zu nutzen, verlangt eine hohe Professionalität in der sozialen Arbeit. Rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben am 22. März 2018 an der Bieler Tagung der SKOS «Ermessen in der Sozialhilfe – Spielräume sinnvoll nutzen» gesetzliche Bedingungen, neue Steuerungsinstrumente und Handlungsansätze im Zusammenhang mit dem «Individualisierungsprinzip» diskutiert. Die Tagung wird in Kooperation mit SVSP und Artias organisiert und durchgeführt.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Die SVSP informiert ihre Mitglieder und weitere Interessierte regelmässig über Veranstaltungen, Publikationen und anderes Wissenswertes zur Sozialpolitik in Form von Newslettern und einem Mitgliederbrief. Im Jahr 2018 wurden vier Newsletter und ein Mitgliederbrief jeweils in deutscher und französischer Sprache verschickt. Diese können auf der Webseite der SVSP jederzeit abgerufen werden. Der Mitgliederbrief wird an sämtliche SVSP-Mitglieder verschickt, der Newsletter geht sowohl an SVSP-Mitglieder wie auch weitere Interessierte, insgesamt rund 527 deutschsprachige und 50 französischsprachige Adressen.

## **Administration**

Die SVSP verzeichnete im Jahr 2018 5 Eintritte und 20 Austritte. Damit zählt die SVSP per 31.12.2018 insgesamt 213 Mitglieder (150 Einzelmitglieder und 63 Kollektivmitglieder).

Damit die SVSP den Dialog zwischen Politik, Verwaltung und Wissenschaft fördern kann, ist sie auf eine repräsentative Zusammensetzung und Anzahl der Mitglieder, insbesondere der Kollektivmitglieder, angewiesen. Damit dies in Zukunft sichergestellt werden kann, sind für das Jahr 2019 und zusammen mit der Publikation des Wörterbuchs Sozialpolitik Werbemassnahmen geplant.